

Integration der Fluglehrer

Die aktuelle Ausbildung des Verbandes zum Fluglehrer ist modern und räumt auch dem Thema Sicherheit einen gebührenden Raum ein. Für erfahrene Fluglehrer gibt es regelmässig Wiederholungskurse, in denen man ein «update» erhält und bezüglich Ausbildung und Verfahren auf den neuesten Stand gebracht wird. Natürlich gibt es immer noch Raum zum Optimieren. Hier ist eine Liste der Vorschläge, wie die Fluglehrer in der Schule die Sicherheit verbessern können.

Der Fluglehrer ist ein Vorbild – das muss er sich auch bewusst sein. Der Flugschüler wird in seinem ganzen Verhalten auf dem Flugplatz wesentlich vom Fluglehrer geprägt.

In der Fluglehrertätigkeit wurde die Kommunikation als wichtiger Kernpunkt benannt.

Folgende Weiterbildung für FL wurde angeregt: Umgang mit Fehlleistungen, Unfällen, Analysefähigkeit, Kommunikationstraining. Flytopkurs für Fluglehrer:

<http://www.fly-top.de/index.php/flytop-kurssystem/flytop-fuer-fluglehrer>

Flugbetrieb

- Briefing und Debriefing: werden in der Ausbildung ausgiebig geübt
- wie kritisiere ich konstruktiv? Üben bei Fluglehrer-Refreshern
- Umgang mit schwierigen Fällen: sokratische Vorgehensweise (W-Fragen)
- Eigenverantwortung der Schüler und Piloten fördern
- Ausrüstung => Ausbildung (modern ausgerüstete Flugzeuge, Piloten haben mangelhafte Kenntnisse)

Flugschule

- regelmässiger Austausch unter den Fluglehrern (Abgleich der Verfahren, Stand der Schüler etc.)
- regelmässiger Kontakt mit dem Safety Officer (Verfahren, Vorfälle, Problemfälle etc.)
- regelmässiger Kontakt zum Vorstand
- Kommunikation muss erwachsenengerecht sein (keine Vorwürfe und Pauken)
- Fehlleistungen von Club-Mitgliedern dürfen nicht unbesprochen bleiben: Fehlerprozess erwähnen, Ausbildung, Devise des CFL >Verbesserung der Sicherheit steht im Zentrum, nicht eine Bestrafung!
- Vernetzung via App zum Austausch von Meldungen
- Führungstraining für Fluglehrer, Vorstand

Über den Zaun geschaut: Vernetzung mit anderen Flugschulen

- Flugausbildung auf anderen Plätzen, Schüler und Piloten
- einheitliche Standards, Schulungsunterlagen
- Checkflüge, Audits von / mit anderen Vereinen / DTOs (gegen Betriebsblindheit)
- Kompetenzzentren mit Rotationssystem
- Gemeinsame Theoriekurse, Schulungswochen, Vorträge
- Expertengruppen schweizweit besser vernetzen (Fluglehrerforum CH?)
- Check durch andere Gruppen (Gemischte Fluglager, gemischte FL Refresher)